

Presseinformation

Judith Knappe
Unternehmenskommunikation

T +49 (0) 711 81000 - 118
E presse@lotto-bw.de

Twitter @lottobw

Stuttgart, 13. November 2021

Eine Bereicherung für die Region: Lotto-Museumspreis an Dreiländermuseum in Lörrach verliehen

Das Dreiländermuseum in Lörrach ist Gewinner der sechsten Auflage des Lotto-Museumspreises Baden-Württemberg. Direktor Michael Grepl übergab am Samstag (13. November) zusammen mit Museumsverbands-Präsident Jan Merk den mit 20.000 Euro dotierten Preis. Das Museum Hegel-Haus in Stuttgart erhielt den Extra-Preis in Höhe von 5.000 Euro.

„Museen helfen uns, das Leben zu verstehen, im wahrsten Sinne des Wortes zu begreifen. Sie geben Antworten auf Fragen, die wir immer hatten oder nie gestellt hätten. Wir möchten mit dem Preis die Museumsmacher, ihre Ideen und die vielen Ehrenamtlichen ins Rampenlicht rücken“, führte Michael Grepl, Direktor und Mitglied der Geschäftsleitung bei Lotto Baden-Württemberg, aus. „Und natürlich belohnt der Preis auch mutige Entscheidungen – von Museen oder kommunalen Gremien. Hier in Lörrach zum Beispiel die Investition in das neue Depotgebäude oder die klare Positionierung des Dreiländermuseums für ein lebendiges Europa.“

„Auf der Grundlage einer über einhundertjährigen Sammlungsarbeit hat das ehemalige Heimatmuseum, spätere Museum am Burghof und heutige Dreiländermuseum Lörrach sein unverwechselbares Profil gefunden. Es bereichert das hochkarätige Angebot am Basler Rheinknie – und in Baden-Württemberg – mittlerweile wesentlich“, hebt Juror und Museumsverbandspräsident Jan Merk in seiner Laudatio hervor. „Die Jury hat aber auch beeindruckt, dass das Haus mit seiner Arbeit sehr viele ganz unterschiedliche Zielgruppen erreicht – auf verschiedenen Wegen und mit vielen Projekten einen großen Teil der enormen Bandbreite unserer Gesellschaft.“

Extra-Preis fürs Museum Hegel-Haus in Stuttgart

Das Museum Hegel Haus erhält den diesjährigen Extrapreis von Lotto Baden-Württemberg für seine herausragende Arbeit – vor allem für sein überraschendes Konzept, das Berührungspunkte nimmt und Hemmschwellen senkt. „Der haptische, begreifende Ansatz zieht sich durch die gesamte Ausstellung“, lobt Susanne Schmaltz, Jury-Mitglied und Ressortleiterin Aktuelle Kultur beim SWR, in ihrer Laudatio. Auch das crossmediale Angebot punktet: „Philosophie-Vermittlung, die sich unmittelbar an ein junges Zielpublikum wendet, und zeigt, wie aktuell Hegel heute noch ist und welchen Spaß es macht, sich auch mit modernen Theorien und aktuellen Thesen auseinanderzusetzen.“

Seite 1 von 2



Staatliche Toto-Lotto GmbH Baden-Württemberg | Nordbahnhofstr. 201, 70191 Stuttgart | Postanschrift: Postfach 104352, 70038 Stuttgart
T +49 (0) 711 81000 - 0 | F +49 (0) 711 81000 - 40 | E kundenservice@lotto-bw.de | www.lotto-bw.de | HRB 917 | Steuernummer 99007/20004
USt-ID-Nummer DE147 794 057 | Aufsichtsratsvorsitzende *Staatssekretärin Dr. Gisela Splett* | Geschäftsführer *Georg Wacker*
Baden-Württembergische Bank Stuttgart | BIC SOLADEST600 | IBAN DE83 6005 0101 7871 5042 33

Lotto-Museumspreis: Aufmerksamkeit garantiert

Einmal jährlich zeichnet der Lotto-Museumspreis Beispiele für herausragende Ausstellungskonzepte, gelungene Kooperationen oder museumspädagogische Angebote nichtstaatlicher Museen aus. Neben dem Preisgeld stellt die Auszeichnung die Museen mit ihrer beispielhaften Arbeit ins Rampenlicht. Bisherige Hauptpreisträger: 2015 das Ravensburger Museum Humpis-Quartier, 2016 das Polizeimuseum Stuttgart, 2017 das Schauwerk Sindelfingen, 2018 das Pfahlbau-Museum Unteruhldingen und 2019 das Museum im Ritterhaus Offenburg. 2020 gab es „MuseumsGlück“, bei dem sechs Gewinner ausgelost wurden. An der sechsten Auflage nahmen 59 Museen aus Baden-Württemberg teil.

Lotto: Förderer der Kultur

Lotto Baden-Württemberg trägt seit vielen Jahren über den Wettmittelfonds des Landes dazu bei, das kulturelle Engagement und die Museumslandschaft zu unterstützen. 2021 fließen über 33 Millionen Euro in diesen Bereich. Gefördert werden unter anderem Maßnahmen zum Erhalt der Sammlungsobjekte von Museen in staatlicher Trägerschaft. Von den Lotterieverträgen profitieren auch die sieben regionalen Freilichtmuseen Baden-Württembergs. Diese Mittel werden von der Landesstelle für Museumsbetreuung verwaltet.

Museumsverband Baden-Württemberg

Der Museumsverband Baden-Württemberg e.V. ist der Fachverband und die Interessenvertretung der vielen kommunalen, staatlichen, privaten und vereinsgeführten Museen im Land. Durch Tagungen, Publikationen und Projekte fördert er den wissenschaftlichen Erfahrungsaustausch und die Zusammenarbeit der Museen. Zugleich vertritt er die Interessen seiner Mitglieder in Öffentlichkeit und Politik und ist das Forum für die Zukunftsentwicklung des Museumswesens in Baden-Württemberg.

Seite 2 von 2



Staatliche Toto-Lotto GmbH Baden-Württemberg | Nordbahnhofstr. 201, 70191 Stuttgart | Postanschrift: Postfach 104352, 70038 Stuttgart
T +49 (0) 711 81000 - 0 | F +49 (0) 711 81000 - 40 | E kundenservice@lotto-bw.de | www.lotto-bw.de | HRB 917 | Steuernummer 99007/20004
USt-ID-Nummer DE147 794 057 | Aufsichtsratsvorsitzende *Ministerin Staatssekretärin Dr. Gisela Splett* | Geschäftsführer *Georg Wacker*
Baden-Württembergische Bank Stuttgart | BIC SOLADEST600 | IBAN DE83 6005 0101 7871 5042 33